

Kurs für Aktien zu 100 RM mit 25% Einzahlung:

	1927	1928	1929	1930	1931*	1932
Höchster	70	86	75	68.50	49	36 RM
Niedrigster	38	54.25	47	34	32.50	23 RM
Letzter	55	71	47	36.50	36.50	36 RM

Kursnotiz in Reichsmark für die Aktie zu 100 RM mit 25% Einzahl. Einführ.-Kurs in Berlin im Sept. 1925: 27 RM für die Aktie zu 100 RM mit 25% Einzahl.

Dividenden:

	1927	1928	1929	1930	1931	1932
	15	15	15	15	10	15%

Div. 1932 zahlbar gegen Div.-Schein Nr. 10.

Eigene Garantiemittel der Ges. 1932: A.-K. 5 250 000 RM, R.-F. 1 000 000 RM, Rückl. für Unfall-, Haftpflicht- u. Kraftfahrzeug-Versich. 100 000, Delkreder-Rückl. 100 000, Rücklage für Ausfälle bei Hypoth. 160 000, Organisationsrücklage 100 000, Prämien-Überträge 2 589 731, Schaden-Res. 1 439 459, Vortrag 216 689; insges. 11 005 879 RM.

Gesamt-Prämieinnahme 1928—1932: 7 400 691, 8 407 601, 8 688 440, 8 214 963, 7 251 905 RM; **Netto-Prämieinnahme** 1928—1932: 4 676 053, 5 171 978, 5 379 383, 5 134 307, 4 719 577 RM.

Ergebnisse der einzelnen Geschäftszweige:

(Schräge Ziffern = Verlust-Abschlüsse)

	1929 RM	1930 RM	1931 RM	1932 RM
Feuer-Versicherung	143 481	502 221	766 541	718 424
Einbruch-Diebstahl	81 625	103 312	108 407	88 370
Glas	—	3 755	3 446	7 615
Haftpflicht	53 529	3 892	23 889	36 730
Unfall	49 639	2 607	43 028	18 564
Antokasko	54 630	16 817	14 793	16 694

Gewinn-Verteilung: 1928: Gewinn 628 441 RM (davon Div. 225 000, Gewinnanteile 48 750, Rückl. für Ausbau der Unfall-, Haftpflicht-, Kraftfahrz.-Versich. 200 000, Vortrag 154 691). — 1929: Gewinn 587 815 RM (davon Div. 225 000, Gewinnanteile 48 750, Rückl. für Ausbau der Unfall-, Haftpflicht-, Kraftfahrz.-Versich. 150 000, Vortrag 164 065). — 1930: Gewinn 665 597 RM (davon Div. 281 250, Gewinnanteil 60 937, Rückl. für Unfall-, Haftpflicht-, Kraftfahrz.-Versich. 100 000, Beamten-Unterstütz.-F. 50 000, Vortrag 173 410). — 1931: Gewinn 388 153 RM (davon Div. 187 500, Gewinnanteile 37 500, Vortrag 163 153). — 1932: Gewinn einschl. Vortrag 608 876 RM (davon Div. 281 250, Gewinnanteile 60 937, Beamtenunterstütz.-Rücklage 50 000, Vortrag 216 689 RM).

Aus dem Geschäftsbericht für 1932: Trotz der fort-dauernden Krise, unter deren schwerem Drucke die deutsche Wirtschaft während des ganzen Jahres stand, können wir unseren Aktionären ein Ergebnis vorlegen, das, insbesondere im Hinblick auf die gegebenen Verhältnisse, befriedigen darf. Im engsten Zusammenhange mit den hinlänglich bekannten Wirtschaftsnöten zeigten die Versicherungswerte eine zunehmende Schrumpfung, und so kann es nicht wundernehmen, daß auch die Prämieinnahme eine weitere Minderung erfuhr, da sie auf den versicherten Werten beruht und mit ihnen steigt und fällt. Da unsere Finanzlage gesund, der weitausgreifende Kreis unserer Geschäftsfreunde anhänglich und treu, unsere Organisation lebendig, schaffensfroh und sachkundig ist, wird sich beim Wiederanstieg der Weltwirtschaft wie der deutschen Wirtschaft der Ausgleich ergeben.

Berlinische Lebensversicherungs-Gesellschaft Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin SW 68, Markgrafenstraße 11.

Vorstand: Gen.-Dir. Max Lehmann, Dir. Friedr. Borgwardt; Stellv. Dir.: Albert Bier, Kurt Boettcher.

Prokuristen: H. Liese (Abteil.-Dir.), A. Beck (Abteil.-Dir.), M. Freiwald, E. Kuhn, W. Wachenhusen, L. Hockenjos.

Aufsichtsrat: (Mind. 5) Vors.: Geh. Reg.-Rat Dr. h. c. Ludwig Kastl, Stellv.: Landrichter a. D. Dr. jur. Fritz Dannenbaum, Berlin; Mitgl.: Konsul Dr. Jul. Caspar, Hannover; Bank-Direkt. Justizrat Dr. jur. Gustav Hirte, Berlin; Gen.-Dir. Geh. Justizrat Dr. h. c. Wilh. Kiskalt, München.

Gegründet: 1836. Konz. 11./6. 1836. Firma bis 1923: Berlinische Lebens-Versicherungs-Ges. und gelegentlich der Uebernahme der Preuß. Lebens-Versich.-A.-G. geändert in: „Vereinigte Berlinische u. Preussische Lebens-Versicherungs-A.-G. in Berlin“. Die G.-V. vom 6./6. 1932 beschloß Rückänderung der Firma in Berlinische Lebensversicherungs-Gesellschaft A.-G. Weingiederlassung in Hannover.

Entwicklung: Im Jahre 1915 wurde die „Deutsche Militärdienst- u. Lebens-Versich.-Anstalt a. G.“ in Hannover angegliedert und dem bisherigen Tätigkeitsgebiet noch die Kinder-Lebensversich. hinzugefügt. Im Jahre 1921 wurde der „Thuringia Versich.-Ges.“ in Erfurt das vorübergehend betriebene Unfall- u. Haftpflicht-Versich.-Geschäft gegen Austausch des der gleichen Ges. gehörenden Lebensversich.-Bestandes überlassen. Von grundlegender Bedeutung wurde das Jahr 1923, in dem die Fusion mit der seit 1865 bestehenden „Preussischen Lebens-Versich.-A.-G.“ in Berlin erfolgte unter gleichzeitiger Aenderung der Firma in „Vereinigte Berlinische u. Preussische Lebens-Versich.-A.-G.“ in Berlin. Die Ges. erwarb im Jahre 1932 von der Frankfurter Allgemeinen Versicherungs-Aktiengesellschaft in Liqu. den Hauptanteil des A.-K. der Berlinischen Grundstücks-Verwaltungs Aktien-Gesellschaft; das gesamte A.-K. dieser Ges. von nom. 200 000 RM befindet sich jetzt im Besitz der Berlinischen Lebensversicherungs-Gesellschaft und steht mit 1 RM zu Buch. Die Aktien wurden ohne besondere Wertstellung übernommen und gleichzeitig die Buchforderung der

Frankfurter Allgemeinen gegen die Berlinische Grundstücks-Verwaltung erworben. Die Buchforderung steht mit 675 416 RM bei der Berlinischen Leben zu Buch.

Zweck: Uebernahme aller Arten von Lebens-, Renten- und Pensions-Versicherungen.

Grundbesitz: Geschäftshaus Berlin, Markgrafenstraße 11 mit den dazugehörigen Grundstücken Berlin, Lindenstraße 77 und 78; Berlin, Charlottenstr. 29/30; Breslau, Ohlauufer 9; Kiel, Markt 11; Köln, Kaiser-Wilhelm-Ring 29; München, Prinzregentenstr. 12; Berlin-Zehlendorf, Kneesebeckstr. 1. Durch Erwerb des A.-K. der Berlinischen Grundstücks-Verwaltungs-Aktien-Gesellschaft ist die Berlinische Lebensversicherung wirtschaftlich Eigentümerin des Grundbesitzes dieser Ges. geworden. Dieser Grundbesitz besteht aus folgenden Wohnhäusern: Berlin: Baerwaldstr. 7, Bamberger Str. 2, Berlin-Friedenau, Bismarckstr. 5, Fregestraße 27 und 27b, Lauterstr. 2, Ortrudstr. 2, Südwestkorso 74; Berlin-Wilmersdorf: Burgunder Straße 2, Homburger Str. 2, Mannheimer Str. 38; Berlin-Charlottenburg: Dernburgstr. 26; Berlin-Schöneberg: Wexstr. Nr. 63; Potsdam: Roonstr. 4.

Versicherungsbestand am Ende des Geschäftsjahres

	1930	1931	1932
Kapitalversicherung:			
Großleben			
Anzahl der Versicherungen	106 159	106 562	99 764
Versicherungssumme . RM	492 448 623	485 267 417	452 677 754
Kapitalversicherung:			
Kleinleben			
Anzahl der Versicherungen	16 737	22 961	32 489
Versicherungssumme . RM	23 759 639	34 175 751	39 099 647
Kapitalversicherung			
zusammen			
Anzahl der Versicherungen	122 896	129 523	132 253
Versicherungssumme . RM	516 208 262	519 443 168	491 777 401
Aufwertungsbestand:			
Großleben			
Anzahl der Versicherungen			74 431
Versicherungssumme . RM			31 528 627
Gesamtbestand			
Anzahl der Versicherungen			206 684
Versicherungssumme . RM			523 306 028